

+++ NEWS +++ NEWS +++

+ + Wirtschaft + + Politik + + Sport +
+ Umwelt + + Kultur + + Natur + +



Der Schatten der Landefähre beweist: Der erste Mensch auf dem Mond war ein Sensoriker aus dem Cape Okrillertal.



Dank Internet-Fernberatung aus Ottendorf-Okrilla konnten die Bronx Bombers ein neues, zündendes Qualitätsmanagement einführen und spielen jetzt fair nach ISO 16949.



Heike Paulcik hat nach kurzer Bedenkzeit das Angebot, bei Microsoft die Betriebskantine zu übernehmen, nun doch abgelehnt. (Die Bezahlung sei zu schlecht.)



Der für 2014 geplante Neubau vereint gekonnt architektonische Gewagtheit mit erhöhter Wachsamkeit vor Industriespionage und mitarbeiterstimulierender Nähe zur Natur.



Auch ADZ hat die Zeichen der Zeit erkannt und betreibt auf den Galapagosinseln eine Versuchsanlage sensorgesteuerter Windenerzeugung. Die Linie zwischen den Flughäfen Baltra und San Cristobal soll demnächst ausschließlich von Segelgleitern mit hauseigenem ADZ-Wind betrieben werden.



Markant: Da nach Bundestagswahlen unterlegene Politiker oft ein gutes Aus- und Einkommen in der Wirtschaft suchen, startete Hobby-Trucker Wolfgang Dürfeld mit einer Auswahlmannschaft in ADZ-GOGO-MOBILEN zu einer Sympathiealley durch alle Zweigfilialen der Praktiker-Baumärkte. Die Auswertung, vorgenommen von Dietmar Arndt, ergab, dass wahrscheinlich die freie Stelle des Diplom-Betriebs-Karussellbremsers 2014 nicht besetzt wird...



Fragestellung aus der Entwicklungsabteilung nachdem bekannt wurde, dass Forschungsgelder 2014 auch für Projekte ohne Sensoren vergeben werden sollen:

Hat eigentlich schon mal jemand wissenschaftlich untersucht, wieso die Erdanziehungskraft auf Sofas viermal höher ist als anderswo..?

Volker Reinhard zog es aus dem Schwabenland in die wunderschönen sächsischen Gefilde. Er ist allerdings noch auf der Suche nach einer geeigneten Bank, damit er wieder beruhigt schlafen gehen kann.



2014 im Sommerkino: „Customer Service under the moon“



Absolut glaubwürdig: Anlässlich des 15-jährigen Jubiläums hat ein namhafter Getränkehersteller eine Sonderedition seines Gesundheitswassers mit den Namen verdienter ADZ-Mitarbeiter versehen. Ob dadurch der weltweite Absatz des börsen-notierten Unternehmens gesteigert werden konnte, ist noch unklar.



Noch nicht in der Bestseller-Statistik, aber bereits persönlich reserviert!



Für das Jahr 2014 ist für die Mitarbeiter der Nachtschicht geplant, einen Bringeservice der Firma mit eigens entwickelten ökologischen Sesamol-Fahrzeugen, die wahlweise auch mit rechtsdrehenden Joghurtkolonien betrieben werden können, einzurichten.



Peinlich: Das international wirkende ADZ-Service-Team fuhr während der Rückreise von einem Einsatz in Northumberland bis kurz vor Ottendorf-Okrilla auf der linken Fahrspur - die Geschäftsleitung verzichtete auf eine Strafanzeige und behielt stattdessen 3 Monatsgehälter abzüglich HARTZ-IV-Regelsatz ein.

Rückblickend betrachtet sind 15 Jahre schon eine ziemlich lange Zeit. Wir möchten dies zum Anlass nehmen, um uns bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie bei unseren Kunden, Lieferanten, Projektpartnern und Freunden für die stets vertrauensvolle Zusammenarbeit, für ihre Treue und das entgegengebrachte Verständnis zu bedanken.

Wie bereits anlässlich des 10. Jubiläums kann man resümieren, dass sich das Unternehmen weiter positiv entwickelt hat und sich nach der schweren Krise 2008/2009 in einer guten Position befindet.

Wir arbeiten kontinuierlich am Ausbau unserer Stärken und versuchen auch weiterhin, noch vorhandene Schwächen auszumergen. Noch gelingt das nicht immer zu 100 Prozent, jedoch werden nicht zuletzt durch das stetig steigende Ausbildungs- und Qualifizierungsniveau unserer Belegschaft Erfolge zunehmend sichtbarer und nachhaltiger.

Vor nunmehr fünf Jahren haben wir uns das ehrgeizige Ziel gestellt, uns als Partner der

Luftverkehrstechnik zu etablieren und haben seither in eine Vielzahl von personellen und technischen Ressourcen investiert. Wir waren und sind uns voll bewusst, einen langen und manchmal auch steinigen Weg beschritten zu haben.

Inzwischen gibt es auf diesem Gebiet vielversprechende Projekte und ein ausgeprägtes internationales Interesse seitens Brasiliens, den USA und Kanadas über Europa bis hin nach Russland, China und Japan - also ein reiches Betätigungsfeld. Trotzdem werden wir nicht ganz „abheben“, sondern unsere Kunden „am Boden“ auch weiterhin mit Qualität, Flexibilität und Innovation bedienen.

Somit gehen wir die nächsten 15 Jahre mit Optimismus und Leidenschaft an und hoffen und wünschen, dass uns alle eingangs genannten Partner auch weiterhin zur Seite stehen.

Dipl.-Ing.
Dietmar Arndt
Geschäftsführer

Dipl.-Ing.
Wolfgang Dürfeld
Geschäftsführer



Dietmar Arndt und Wolfgang Dürfeld führen das Unternehmen seit 15 Jahren erfolgreich.



Die Belegschaft vorm Firmengebäude in Ottendorf-Okrilla im Jahr 2013

Ein geschichtlicher Abriss

1998 begann in Dresden die Fertigung der ersten Sensoren in Handarbeit und es gab noch keinen gefestigten Absatzmarkt für die Erzeugnisse der damaligen ADZ GmbH. Flexibilität und Reaktionsschnelligkeit waren das Motto der Firmengründer. Es galt, im dicht umkämpften Markt der Sensorik eine Nische zu finden und diese vorerst erfolgreich zu besetzen. „Drucktransmitter nahezu um jeden Preis“ war die Devise - aber in bester Qualität. Sie wurden in angemieteten Räumen gemeinsam mit drei weiteren Kollegen von Dietmar Arndt und Wolfgang Dürfeld entwickelt und hergestellt.



Die damalige Belegschaft der ADZ GmbH in angemieteten Räumen auf dem Gelände der ZMD-Holding in Dresden-Klotzsche

Die Firmenentwicklung führte 1999 zum Aufbau der ersten kompletten Einrichtung zur Produktion von OEM-Drucktransmittern. Damit war die Basis zur Serienproduktion und für mögliche Serienaufträge geschaffen.

Die anfänglichen Kleinserien wurden quantitativ entwickelt und bildeten die Basis für erste Neueinstellungen von Mitarbeitern.

Eine geschickte Akquisitionspolitik sorgte u. a. für Aufträge aus den USA, Großbritannien und den Niederlanden.

THE SPECIALIST FOR
PRESSURE TRANSDUCER



Dr. Thomas Hellfeld und Reinhard Hegewald waren die Pioniere bei der Entwicklung eines Produktes für die Anwendung in stationären und mobilen Hydrauliksystemen.

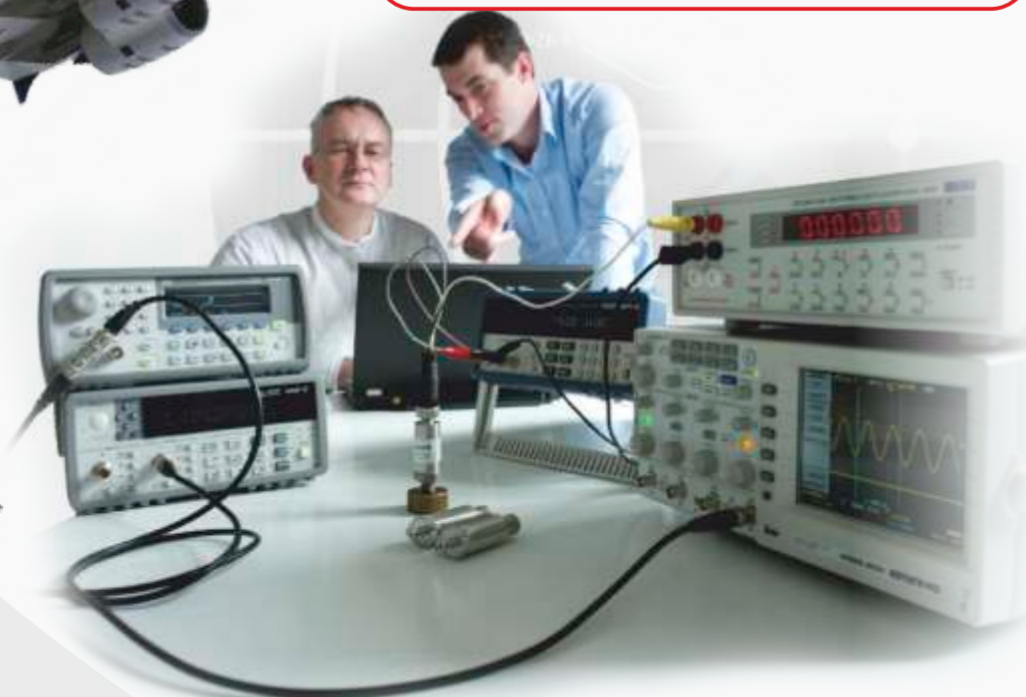


Reinhard Hegewald war der erste Mitarbeiter der ADZ GmbH i. g. und entwickelte gemeinsam mit Dr. Thomas Hellfeld die erste S- und SML-Serie.

Die kreierte SML-Serie wurde die Basis für eine Serienproduktion mit relevanten Stückzahlen. Weitere Investitionen waren erforderlich und hierfür wurden mit der japanischen NAGANO-KEIKI-Gruppe und der in Limburg ansässigen Hydrotechnik GmbH kapitalgebende Partner gefunden. Dies wiederum erforderte einen neuen Standort für das Unternehmen, das bereits über 80 Mitarbeiter in Forschung und Entwicklung, Marketing, Lagerhaltung und Logistik, Verwaltung und Produktion beschäftigte. Es kam zum Umzug der kompletten Firma in das Gewerbegebiet Ottendorf-Okrilla, unweit der Sächsischen Landeshauptstadt Dresden, in Flughafen- und Autobahnnähe.

Seit 2006 liefert die ADZ Nagano GmbH Drucktransmitter und Druckschalter an die Luftfahrtindustrie. In dieser Zeit hat sich das Unternehmen zu einem anerkannten Partner deutscher und internationaler Systemlieferanten und Luftfahrzeughersteller entwickelt.

In Hydraulik- und Pneumatiksystemen, im Treibstoff- und Wassermanagement, in Klimaanlagen, beim Ground-Service und in Testsystemen für Flugzeugmotoren kommen ADZ-Komponenten zum Einsatz.



ADZ seit dem Jahr 2000 mit japanischer Beteiligung

Im November 2000 erweiterte die ADZ Sensortechnik GmbH durch den Einstieg des japanischen High-Tech-Unternehmens NAGANO KEIKI Co., Ltd. sein Leistungsspektrum. Das Dresdner Unternehmen trug fortan die Bezeichnung ADZ NAGANO GmbH und bietet seitdem Produkte und Systeme für Gebäudeleittechnik, Medizin- und Prozessmesstechnik sowie Halbleitermesstechnik an.



Im Jahr 2007 besuchte eine japanische Delegation unter Leitung von Herrn Miyashita (vorn, 2. v. r.) die Sächsische Staatskanzlei.



Differential Pressure Digital Flowmeter NV60



Differential Pressure Digital Flowmeter NV81 82 83



Besuch in Japan 2012: Herr Miyashita, Präsident der NAGANO Keiki Co., Ltd. (hint. R. 2. v. l.) und Geschäftsführer Dietmar Arndt (r. a.)



Single-Transmitter



Dual-Transmitter

Warum sollte ich mich auch 2014 für ADZ engagieren? Der Hausastrologe rät:



Der Widder springt überall an vorderster Front herum. 2014 müssen Sie das nicht. Delegieren lautet die Devise und dann auf dem Freizeitausgleich beharren. Das Geld ist schneller wieder weg, als man gucken kann, da werden Sie wohl ein paar Brot-Tage einschieben müssen. Macht der Beruf keinen Spaß mehr, sollten Sie Alternativen prüfen (z. B.: Lötstationsdesigner oder Multimillionärsgratte/in).



Sie kennen sich aus mit Spezialitäten aus aller Welt, und das meint nicht nur Gaumenfreuden. Auch über erotische Raffinessen kann man allerhand von Ihnen lernen. Auf der Arbeit ist die Stimmung weniger gut, Sie bekommen ständig mehr aufgebremmt, während die Kollegen verwöhnt werden. Da werden Sie sich mal wehren müssen. Die Finanzlage ist desolat, Anschaffungen besser aufschieben. Auch unbezahlte Sonderschichten können vom Alltagsstress ablenken!

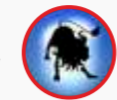


Sie haben 2014 Bombenstimmung, peinlich wird es nur, wenn so eine Bombe auch mal hochgeht. Im Team arbeitet es sich nur gut, wenn Sie auch mal zum Zuge kommen. Ein Zwillingmensch sollte die Karten auf den Tisch legen und sich nicht mobben lassen. Wenn der Kontoauszugsdrucker streikt, dann haben sie mal wieder übertrieben. Das Limit nicht immer bis zur Grenze ausschöpfen. Ruhig mal den Chef freundlich anpumpen!



Auf Sie wartet ein gutes Jahr ohne aufregende Höhen, aber auch ohne belastende Tiefen. Wenn der Krebs etwas Sinnvolles zustande kriegen will, dann bitte ohne

Hektik. Er ist ein Gewohnheitstier, doch manche Gewohnheiten verlieren über die Jahre ihren Sinn. Mut zeigen, Kompromisse eingehen und auch mal ins kalte Wasser springen. Auch an andere denken, immer mal wieder für die Kaffeekasse der Geschäftsleitung spenden.



Was sich der Löwe schon jahrelang vornimmt, sollte jetzt mal klappen. Planen Sie und halten Sie sich dann auch mal dran. Auch für Kinder- und Enkelwunsch stehen die Sterne gut. Sie brauchen nicht so ein Tamtam ums Flirten zu machen, Sie fallen schon von ganz alleine auf. (Zahn-)Arzttermine zügig abarbeiten, dann bleibt Zeit für Wellness und Biergartenbesuche übrig. Leider müssen Sie finanzielle Reserven angreifen (auch noch die eigenen).



Wenn nur nicht immer die Sorge um das eigene Wohlergehen wäre. Bei Stress melden sich wie immer bei Ihnen die Nerven oder der Magen. Wenn Baldrianteer nicht hilft, sollten Sie als Jungfrau doch mal einen Spezialisten konsultieren. Überkritisch vergessen Sie manchmal zu loben, gerade die, die sie lieben. Das kann man üben: Jeden Tag ein Lob (auch mal an die Geschäftsleitung). Berufliche Projekte könnten dann ein voller Erfolg werden.



Selbstverwirklichung ist 2014 mehr angesagt als braves Familienleben. Die Waage muss der Familie klarmachen, dass sie trotzdem alle liebt. Kompromisse sind nötig. Wenn schon Investitionen, dann in die eigene Zukunft: Der richtige Zeitpunkt für eine größere Weiterbildung ist gekommen. Eifersucht ist nicht angebracht, auch wenn der Partner mal flirtet oder tagelang fernbleibt - Hunger hat schon so manchen zurückgetrieben!



Romantische Einflüsse verzaubern den Skorpion. Küssen kann gefährlich werden, wenn Sie mit einem Ring am Finger in einem fremden Bett aufwachen. Verstand nie ganz ausschalten. Beim Jonglieren mit den Finanzen



Ihr Terminkalender hat nicht viele freie Kästchen. Aber so viele, um ein interessantes Liebesleben auf die Beine zu stellen, bleiben dem Schützen doch. Fruchtbare Vitaminkost hält Sie dabei fit. Mut zum Risiko in allen Ehren, aber Ihr Geld können Sie gerade besser gebrauchen. Viel Arbeit und wenig Kohle? Da ist was faul. Ottendorfer Stellenanzeiger mal wieder gründlich durchforsten.



Sie fühlen sich für alle verantwortlich, aber übertreiben muss es der Steinbock nun auch wieder nicht. Die liebe Familie kommt auch mal ein paar Stunden ohne Sie aus. In Liebesdingen nicht immer so fantasielos sein, sonst haben Sie doch auch für alles und jeden Ratschläge parat. Beruflich wieder mehr Gas geben, das zahlt sich vielleicht irgendwann mal aus.



Den Wassermann zieht es 2014 mal wieder in die Ferne. Vor allem, wenn irgendwas nicht nach Wunsch läuft, würden Sie am liebsten sofort die Koffer packen. Nicht so schnell aufgeben, ein wenig können Sie sich das Große-weite-Welt-Gefühl auch nach Hause holen (Shopping-Kanal oder „Bild am Sonntag“). Nicht zu den ohnehin verplanten Stunden noch viele spontane Termine einschieben, Sie sind auch nur ein Mensch, Mensch!



Mit Charme und einem Lächeln fällt es den Fischen in diesem Jahr leicht, auch einmal „Nein“ zu sagen, ohne dass man es Ihnen übel nimmt. Vor allem, wenn jemand Geld bei Ihnen pumpen will, sollten Sie auf diesem Ohr stocktaub sein. Das belebt Ihr eigenes Konto enorm. In der Liebe haben Sie beste Karten, es winkt der Jackpot. Beim Sex sollten Sie eher mal Überstunden machen als immer nur im Job.

ADZ-Rätselspaß

waagrecht: 1) Nachname eines legendären Firmengründers; 4) häufig verwendeter Umlaut eines bayrischen Europapolitikers; 5) Kürzel einer erotischen Ikone der 60er; 9) Abk. für "Bernd, iss ordentlich!"; 10) Georg Kreislers innenorganische Läuferin; 12) sächsische Abk. für: „obber's noch dud?"; 13) Abk.: Radikaler Russischer Staplerfahrer; 14) Vorname eines legendären Firmengründers; 16) Abk.: Hauptuntersuchung; 17) Abk.: total irrel; 19) großer Baumbestand mit kaputtem Zeitmesser; 22) sächsische Aufforderung zum Speisen; 25) ehemaliger volkseigener Fortbewegungsmarkenkonzern; 26) Vorname eines legendären Firmengründers; 28) Abk. einer Dresdner Theaterbrauerei; 29) sächsisch: ja

senkrecht: 2) DDR-Bliemchenplärre; 3) Nachname eines legendären Firmengründers; 5) Nachname eines noch lebenden DDR-Rock-Rentners; 6) entweder gut oder ...; 7) ehemalige Motorradmarke der Arbeiterwohlfahrt; 8) getaner Verstoß; 9) ADZ scheint über'n ... zu sein; 11) Handball: los geht's!; 15) Versager, der ein „E“ verloren hat; 16) sächsisch: ging aber schnell; 18) Sächsischer Radiosender mit Risiko-Struktur-Ausgleich; 20) anderes Wort für "Hä?"; 21) abgek. Hinweis: "Dietmar in der Nähe!"; 23) wird irgendwo in Ottendorf-Okrilla zusammengebastelt; 24) Abk.: "Es rumst stark!"

